

# Förderkonzept der VS Mortantsch

## Differenzierung, Individualisierung, Begabungsförderung:

Tages – Wochenplan, Lernen in Stationen, Computer als Lernstation, Lerngruppen in der Klasse, individualisierter Schriftspracherwerb, dialogisches Lernen, wöchentlicher Förderunterricht (integrativ), Training der phonol. Bewusstheit, unverbindl. Übung „Gesunde Ernährung“, intensives Training der „Vorläuferfähigkeiten“ in den ersten Schulwochen der ersten Klasse, Arbeit an der interaktiven Tafel, am Tablet, mit Bee-Bots, differenzierte Lernbegleitung, Zweitlehrer im Schuleingang, Zusatzstunden SPF – Schüler\*innen, Zusatzstunden DAZ/Deutsch als Zweitsprache, zusätzliche Förderstunden um covidbedingte Rückstände aufzuholen

## Maßnahmen an den Nahtstellen:

Schuleinschreibefest, Schnuppertage, Transition: Klasse und Kiga- Gruppe behandeln gemeinsam ein Thema, Austausch Schulleiterin und Kindergartenleiterin, Übergabegespräche betreffend Kinder mit IZB- Betreuung, Übergabegespräche SPF – SchülerInnen, Kontakt mit den weiterführenden Schulen, Paten für die Schulanfänger (SchülerInnen der 3. Klasse), Treffen mit Lehrern des BG/BRG Weiz zum Erfahrungsaustausch, Zusammenarbeit mit den SPIN - Schulen (SchülerInnen lernen mit SchülerInnen Sprachen, Native-Speaker), Zusammenarbeit mit HTL(naturwissenschaftlicher Bereich)

## Kompetenzen allgemein:

Das Ziel ist, nicht nur Wissen zu vermitteln, sondern Wissen und Fertigkeiten zu einem Ganzen zusammenzufügen, also die Schülerinnen und Schüler beim Erlangen von Kompetenzen zu fördern und zu unterstützen.

Lesefertigkeit erlangen

Lesestrategien erarbeiten

Selbstständigkeit fördern

digitale Kompetenzen fördern

Schreib/Sprachkompetenz (indiv. Schriftspracherwerb, dialog. Lernen) fördern

Mathem. Kompetenzen fördern („Straße der Maße“ – kompetenzorientierter Zugang zu den Maßen, produktives Üben)

Fördern des naturwissenschaftl. Interesses (Versuchsstationen, Zusammenarbeit mit HTL,...)

### **Förderung aller Kompetenzen durch dialog. Lernen**

Lehrerkompetenz fördern (regelmäßige Fortbildungen)

Regelmäßige Überprüfung der Kompetenzen: ERT, SLS auf jeder Schulstufe, IKM 3. / 4.

Schulstufe (D, Ma)

Schülerfeedback

### **Lesekompetenz:**

Autorenlesungen, Schulbibliothek als Lernort, Verleih von Büchern, Vorleseeinheiten, tägl. Leseviertelstunde, Lesen in Bewegung, Buchvorstellungen (auch mit Eltern), Lesestationen, Leserallye, SchülerInnen erstellen Fragen zu Texten, Buchausstellungen, zusätzliche Leselektüre (Buchklub, Jugendrotkreuz, Kleine Kinderzeitung), Lesepaten, Lesepass, Lesewurm, Computer als Lesestation, Schüler arbeiten an Hand von Lexika und Internet Referate aus, Buchausstellung der Buchhandlung Plautz beim Elternsprechtag, Lese- und Lernprofi für Lesestrategien, IKM (Lesen), SLS mehrmals im Jahr

### **Sprachkompetenz:**

Fördern der phonolog. Bewusstheit in den beiden ersten Klassen, Sprachheilunterricht, Förderung der Sprachkompetenz im Rahmen des beginnenden dialogischen Lernens in der 1. Klasse, Buchvorstellungen, Referate der SchülerInnen – dazu Fragen und Stellungnahmen der Zuhörer, Diskussionsrunden zu verschiedenen Themen, Feedback geben lernen, vom Sprechen zum Schreiben zum Sprechen, dialog.Lernen, Lehrersprache als Vorbild, Sprachförderung in Englisch durch tägliches Sprechen und Wiederholen in allen Klassen und Anwendung von passenden Phrasen im Unterricht, durch Native Speaker, durch Zusammenarbeit mit Schulen der SPIN - Region

### **Gesundheitserziehung:**

Wöchentliche gesunde Jause in Zusammenarbeit mit den Eltern  
Zahngesundheitsaktion, Untersuchung durch den Schularzt  
Zusatzangebote in Bewegung und Sport (Eishockey, Fußball, Rad fahren, Hopsi Hopper)  
regelmäßiges Kurzturnen zwischendurch  
Bewegte Pausen, in der Hofpause Spielmöglichkeiten am Spielplatz und Fun-Court  
Schwimmkurs in Zusammenarbeit mit dem EV  
Schikurs, eislaufen, Bob fahren

### **Umgang mit Medien:**

Computer als Lernstation in allen Klassen, Internetzugang in allen Klassen, Unterstützung des Unterrichts durch (Video)filme, Musik – CDs, interaktive Tafeln in mehreren Klassen, Bee – Bots, Member- Schule/ e-education, digitale Kommunikationsplattform (Schoolfox), Lernplattformen, Lern-Apps am I-Pad, Antolin, Onilo, Klassenpinwand

### **Beratung und Unterstützung:**

Bildungsdirektion, Abteilungsleitung BROST, zuständige Schulqualitätsmanagerin  
Sonderschul-/Stützlehrerin  
Pädagogische Konferenzen  
Schulpsychologische Beratungsstelle  
Abklärung LRS, Dyskalkulie/ Karoline Körndl  
Kontakt mit der Diversitätsmanagerin  
Spin – Region  
Beratungslehrer  
Schulassistentinnen

### **Zusammenarbeit mit außerschulischen Organisationen:**

Gemeinde: Mitgestaltung von Festen und Feiern  
Einladung von schulfremden Personen (Jäger, Yogatrainerin, Großeltern, Lesepaten...)  
Exkursionen in nahe liegende Betriebe  
Bauerhofbesuche  
Verein „Christina lebt“ (Über Mauern schauen )  
Verein „Guat leb`n“  
Waldprojekt mit Bezirksförstern  
Abfallwirtschaftsverband  
Schischule Eder  
ASKÖ Weiz  
Polizei Weiz – Radfahrprüfung, Verkehrserziehung  
Aktion “Hallo Auto“

### **Förderstunden an der VS Mortantsch:**

Förderunterricht, Schuleingangsstunden, DAZ- Stunden, Covid – Stunden, SPF – Stunden,  
Stunden zur phonolog. Bewusstheit, Sprachheilunterricht, Lernbetreuung/GTS